

Interdisziplinäre Zusammenarbeit bei der Beweissicherung und Rekonstruktion von Straßenverkehrsunfällen mit unklarer Sitzposition

2003, pp. 283 – 290 (#12)

Straßenverkehrsunfälle mit unklarer Sitzposition stellen sowohl Polizeibeamte als auch technische und medizinische Sachverständige vor eine große Herausforderung. Einerseits besteht ein hohes öffentliches Aufklärungsinteresse beispielsweise dann, wenn im Rahmen des Unfallgeschehens Todesopfer zu beklagen sind. Andererseits bedarf es einer lückenlosen Beweiskette, um einer Person den Vorwurf zu machen, dass sie zum Zeitpunkt des Unfalles am Steuer gesessen hat. Die Vergangenheit hat gezeigt, dass es oft nur durch die zeitnahe Zusammenarbeit von Sachverständigen verschiedener Wissenschaftszweige möglich war, ein umfassendes Gesamtbild hinsichtlich des Unfallablaufes liefern zu können.

Die Autoren wollen mit diesem Beitrag anhand von aktuellen Fallbeispielen die interdisziplinäre Zusammenarbeit erläutern und gleichzeitig Hinweise für die Bearbeitung dieses speziellen Unfalltypes geben. Gleichzeitig soll eine Sensibilisierung des Personenkreises hinsichtlich der Sitzposition erfolgen, welche in die technisch-medizinische Aufklärung, die Strafverfolgung sowie die anschließende zivilrechtliche Regulierung involviert sind.

Road accidents with unclear seating position are very difficult to solve by both police officers and technical and medical experts. On the one hand, there is a high public interest in clearing up the accident especially if it had claimed casualties, for example. On the other hand, a complete chain of evidence is required to reproach a person with having been at the wheel at the time the accident. It has been shown in the past that a comprehensive picture of the course of the accident could only be structured by a contemporary cooperation of experts from different scientific branches. In this paper the authors make reference to current cases in an attempt to describe the interdisciplinary cooperation and furnish information for handling this special type of accident at the same time. It is another objective of this paper to make the people concerned with this matter aware of the seating position which is involved in medicotechnical clearing up, criminal prosecution and later settlement under civil law.

□

Inhaltsverzeichnis

- [1 Zitat](#)
- [2 Inhaltsangabe](#)
- [3 Weitere Beiträge zum Thema im VuF](#)
- [4 Weitere Infos zum Thema](#)

Zitat

[Tschirschwitz, C.](#); [Dreßler, J.](#): Interdisziplinäre Zusammenarbeit bei der Beweissicherung und Rekonstruktion von Straßenverkehrsunfällen mit unklarer Sitzposition. Verkehrsunfall und Fahrzeugtechnik 41 (2003), pp. 283 – 290 (#12)

Inhaltsangabe

Weitere Beiträge zum Thema im VuF

- 1970 [Wer war der Fahrer?](#)
- 1977 #5 [Wer hat das Kraftfahrzeug zum Unfallzeitpunkt gelenkt?](#)
- 1979 #1, #3 [Die Rekonstruktion der Sitzpositionen von Fahrzeuginsassen](#)
- 1980 #1 [Die Rekonstruktion der Sitzposition von Fahrzeuginsassen, Traumatologische Befunde und Verletzungsmuster](#)
- 1981 #1 [Retrospektive Unfallanalyse zur Ermittlung der Sitzposition in Unfallfahrzeugen](#)
- 1987 #11 [Naturwissenschaftlich kriminalistische Untersuchungsverfahren zur Rekonstruktion der Sitzpositionen von Fahrzeuginsassen insbesondere nach Fahrzeugüberschlägen](#)
- 2003 #12 Interdisziplinäre Zusammenarbeit bei der Beweissicherung und Rekonstruktion von Straßenverkehrsunfällen mit unklarer Sitzposition

Weitere Infos zum Thema